

Allgemeines

Feedback Konferenz „CLP 2015: Einstufung und Kennzeichnung von Gemischen – Kommunikation zur sicheren Verwendung von Chemikalien“

Rund 80 Interessierte besuchten am 31. März 2015 die Konferenz „CLP 2015: Einstufung und Kennzeichnung von Gemischen – Kommunikation zur sicheren Verwendung von Chemikalien“ des REACH&CLP Helpdesk Luxemburg, einem Service des Luxembourg Institute of Science and Technology (LIST) mit Unterstützung des Nachhaltigkeits- und des Wirtschaftsministeriums.

Die Veranstaltung hatte zum Ziel die Teilnehmer über die am 1. Juni anstehende Frist nach der Europäischen Verordnung zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von chemischen Stoffen und Gemischen (CLP) zu informieren. Experten aus dem Chemikaliensektor präsentierten die wichtigsten Entwicklungen der letzten Jahre in Bezug auf Sicherheitsdatenblätter (SDB), Einstufung und Kennzeichnung und den damit verbundenen Herausforderungen.

Laurène Chochois und Virginie Piation vom REACH&CLP Helpdesk Luxemburg wiederholten die wichtigsten Verpflichtungen für Anwender chemischer Produkte. Einen besonderen Schwerpunkt legten sie dabei auf verfügbare Tools und auf häufig im Zusammenhang mit der Frist am 1. Juni 2015 gestellte Fragen. Gaëlle Duffort vom französischen INERIS (Institut National de l'Environnement Industriel et des Risques) stellte im Anschluss vor, wie die Industrie mögliche Änderungen in der Einstufung ihrer Stoffe und Gemische erfassen und die entsprechenden Anpassungen von Kennzeichnung und SDB durchführen kann.

Im Folgenden wurde dann der Schwerpunkt auf die Kommunikation einer sicheren Verwendung von Chemikalien über das SDB gelegt. Best Practice-Beispiele für die Informationsweitergabe wurden vorgestellt und Laurène Chochois legte nochmals die regulatorischen Anforderungen für SDB und die ihnen angefügten Expositionsszenarien dar. Zum Abschluss berichtete Catherine Heinrichs von der Firma Peinture Robin aus der Praxis von der Transformation in das neue Einstufungs- und Kennzeichnungssystem, u.a. wie neue Kennzeichnungsetiketten erstellt, das Lagermanagement angepasst und neue Tools eingeführt wurden.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#). Die Vorträge können von unserer Website in der Rubrik „[Veranstaltungen](#)“ und auf der [Veranstaltungswebsite](#) heruntergeladen werden.



REACH&CLP: Laufende Konsultationen

REACH: [Aufforderungen zur Einreichung von Bemerkungen und zur Vorlage von Nachweisen](#)

| Stoff | Beginn | Frist | |
|----------------------------------|------------|------------|---|
| Polyfluorierten Silanen (PFA) | 01/04/2015 | 28/05/2015 | ⇒ Weitere Informationen |
| Blei und seine Verbindungen | | 11/06/2015 | |
| Bis(2-ethylhexyl)phthalat (DEHP) | 24/04/2015 | 24/06/2015 | |
| Benzylbutylphthalat (BBP) | | | |
| Dibutylphthalat (DBP) | | | |
| Diisobutylphthalat (DIBP) | | | |

REACH: [Beschränkungsvorschläge](#)

| Stoff | Beginn | Frist | |
|---------------------------|------------|------------|---|
| Perfluoroktansäure (PFOA) | 17/12/2014 | 17/06/2015 | |
| Ammoniumsalze | 18/03/2015 | 18/05/2015 | ⇒ Weitere Informationen |
| Methanol | | 18/09/2015 | |

Aktualisierte Version 3.1 „REACH Excel Tool“ – Französische Sprache jetzt verfügbar

Der REACH&CLP Helpdesk Luxemburg hat sein REACH Excel Tool aktualisiert, welches nun Datenbanken und eine Hilfestellung zur Überprüfung des regulatorischen Status von Stoffen beinhaltet.

Die aktualisierte Version 3.1. des Tools ist bereits seit Ende 2014 in deutscher Sprache verfügbar; die Französische Version ist nun zum kostenlosen Download verfügbar.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Kontakt: Arno Biber | Laurène Chochois | Ruth Moeller
REACH&CLP Helpdesk Luxemburg | 41, rue du Brill | L-4422 Belvaux
Telefon: + 352 42 59 91-600 | Fax: +352 275 885
E-mail: reach@list.lu | clp@list.lu

Zum Abonnieren oder Abbestellen: www.reach.lu/contact oder www.clp.lu/contact oder per Email.

REACH: [Versuchsvorschläge](#) im Rahmen des Registrierungsverfahrens

| | Beginn | Frist |
|---------------|---------------|--------------|
| 28 Vorschläge | 17/04/2015 | 04/06/2015 |
| 1 Vorschlag | 20/04/2015 | 08/06/2015 |
| 1 Vorschlag | 24/04/2015 | 12/06/2015 |

CLP: [Vorschläge zur Harmonisierten Einstufung und Kennzeichnung](#)

| Stoff | Beginn | Frist |
|-------------------|---------------|--------------|
| Cadmium carbonate | 27/03/2015 | 11/05/2015 |
| Cadmium hydroxide | | |
| Cadmium nitrate | | |
| Clethodim | 09/04/2015 | 26/05/2015 |
| Nicotin | 21/04/2015 | 05/06/2015 |

PACT enthält jetzt auch Stoffe, die zur Gefahrenbewertung ausgewählt worden sind

Die Tabelle des Public Activities Coordination Tool (PACT) wurde erweitert und beinhaltet nun auch Stoffe, die von den Behörden zur Ermittlung schädlicher Wirkungen ausgewählt wurden.

Die PACT-Tabelle enthielt bisher nur Stoffe, für die eine Analyse der Risikomanagementoptionen (RMOA) abgeschlossen oder in Arbeit ist. Der Website-Text wurde ebenfalls aktualisiert und enthält nun weitere Informationen über die PACT Tabelle und ein Glossar zu fachwissenschaftlichen Details dieser Tabelle.

Weitere Informationen finden Sie in [ECHAs E-News](#).

Neue Veröffentlichungen

- **Webseiten zur REACH-IT Hilfe:** Anfang April hat die ECHA verbesserte Webseiten für den REACH-IT Support veröffentlicht. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).
- **Webseite zu besorgniserregenden Stoffen:** Die ECHA-[Webseite](#) über potentiell besorgniserregende Stoffe wurden überarbeitet und hält nun mehr Informationen zu den verschiedenen Prozessen bereit. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).
- **OECD Test Methoden zur Hautsensibilisierung:** ECHA hat Hinweise zur Anwendung der neuen OECD Versuchsrichtlinien zur Sensibilisierung veröffentlicht. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Meetings der Ausschüsse für Risikobeurteilung und sozio-ökonomische Analyse

Während ihrer kürzlich abgehaltenen Sitzungen verabschiedeten der Ausschuss für Risikobeurteilung (RAC) und der Ausschuss für sozioökonomischen Analysen (SEAC) verschiedene vorläufige Stellungnahmen zu Zulassungsanträgen und Beschränkungsvorschlägen:

- Der Ausschuss für Risikobeurteilung (RAC) prüfte während der Vollversammlung zwölf Zulassungsanträge von 17 Verwendungen von Trichloroethylen und verabschiedete elf vorläufige Stellungnahmen. Ebenso unterstützt er in einer Stellungnahme einen Beschränkungsvorschlag von Ammoniumsalzen in Zellulosedämmstoffen an. Des Weiteren hat der Ausschuss Stellungnahmen zur Harmonisierung der Einstufung und Kennzeichnung von sechs Stoffen verabschiedet. Weitere Informationen finden Sie in [ECHAs News Alert](#).
- Der Ausschuss für sozioökonomische Analysen (SEAC) verabschiedet während der Vollversammlung zwei endgültige Stellungnahmen - zu Beschränkungsvorschlägen von Cadmium und seiner Verbindungen in Künstlerfarben und zu Chrysotil – und eine vorläufige Stellungnahme zum Beschränkungsvorschlag von Ammoniumsalzen in Zellulosedämmstoffen. Außerdem prüfte der Ausschuss zwölf Zulassungsanträge für 17 Verwendungen von Trichlorethylen und einigte sie sich auf 16 vorläufige Stellungnahmen. Weitere Informationen finden Sie im [ECHA News Alert](#).

REACH (Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe)

ECHA Video: "Wer ist ein nachgeschalteter Anwender gemäß REACH und CLP?"

ECHA hat ein [kurzes Video](#) produziert um die [Rollen und unterschiedlichen Arten von nachgeschalteten Anwendern](#) zu erklären. Das Ziel dieses Videos ist es Anwender zu erreichen, die möglicherweise ihre Rolle nicht genau kennen oder nicht wissen wo man weitere Informationen finden kann. ECHA ist interessiert daran zu erfahren, wie Ihre Eindrücke zu diesem Video sind und bittet Sie an einer kurzen Umfrage teilzunehmen. Der Link, um zum Fragebogen zu gelangen, wird am Ende des Videos angezeigt.



Dieser Newsletter wird durch den REACH&CLP Helpdesk Luxemburg veröffentlicht. Der Helpdesk berät unverbindlich zu den Themen REACH und CLP. Es handelt sich dabei keinesfalls um eine rechtliche Interpretation der bestehenden Gesetzestexte. Die REACH-Verordnung, die CLP-Verordnung und darauf bezugnehmenden Richtlinien und Verordnungen sind die einzigen rechtlich relevanten Quellen. Die mit diesem Newsletter bereitgestellten Informationen stellen keine rechtliche Grundlage dar und das Luxembourg Institute of Science and Technology (LIST) übernimmt keinerlei Haftung für mögliche Fehler, Auslassungen oder irreführende Angaben. Die Verwendung der bereitgestellten Informationen liegt allein in der Verantwortung des Empfängers dieser Email. © 2015, Luxembourg Institute of Science and Technology (LIST).

Bewertung

❖ Stoffbewertung: Dritte Aktualisierung des CoRAP

Die dritte jährliche Aktualisierung [des Fortlaufenden Aktionsplan der Gemeinschaft](#) (CoRAP) für [2015 bis 2017](#) ist Ende März veröffentlicht worden. Er enthält 134 Stoffe, von denen 66 neu hinzugefügt wurden und 68 bereits in der zweiten Aktualisierung des CoRAP 2014 enthalten waren. Die Mitgliedsstaaten werden diese Stoffe im Rahmen des Stoffbewertungsverfahrens der REACH-Verordnung in den Jahren 2015, 2016 und 2017 bewerten. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

❖ Registranten: Kommentierung von Entscheidungsentwürfen in der Stoffbewertung vorbereiten

Die ECHA wird demnächst die Entscheidungsentwürfe für die Anforderung weiterer Informationen zu 2014 bewerteten Stoffe des fortlaufenden Aktionsplans der Gemeinschaft (CoRAP) zur Kommentierung an die Registranten weiterleiten. ECHA wird die Entscheidungsentwürfe voraussichtlich zwischen dem 4. und 8. Mai 2015 an die betroffenen Registranten verschicken. Die Registranten haben 30 Tage Zeit, um den Entwurf zu prüfen und ihre Kommentare einzureichen. Ein begleitendes Benachrichtigungsschreiben wird die genaue Frist zur Einreichung der Kommentare mitteilen. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Kein neuer Beschränkungsvorschlag für Cadmium in Kunststoffen

Die ECHA hat ihre Beurteilung über die Verwendung von Cadmium und deren Verbindungen in Kunststoffen, die nicht von Eintrag 23 der REACH-Beschränkungsliste (Anhang XVII) abgedeckt ist, veröffentlicht. Der Bericht analysiert die Verwendung von Cadmium in Kunststoffen und erläutert die Gründe, warum zurzeit kein neuer Beschränkungsvorschlag vorbereitet wird.

Zulassung – Forum startet ein Pilotprojekt für zugelassene Stoffe

Bei seinem zwanzigsten Meeting, das vom 24. bis 26. März 2015 stattfand, entschied sich das Forum für den Austausch von Informationen zur Durchsetzung für ein zweites Pilotprojekt zur Verwendung von zulassungspflichtigen Stoffen. Der Fokus soll auf Stoffen mit einem Ablauftermin vor 2016 liegen. Neben der Überprüfung, ob sich noch zulassungspflichtige Stoffe ohne Zulassung auf dem Markt befinden, wollen die Behörden ebenfalls prüfen, ob die Zulassungsinhaber die in der Zulassung festgelegten Anwendungsbedingungen erfüllen. Die Kontrollen zielen auf Hersteller, Importeure, andere Anbieter und Anwender von zulassungspflichtigen Stoffen. Dazu gehören Zulassungsinhaber und ihre nachgeschalteten Anwender. Die Ergebnisse werden am Ende des Jahres 2016 erwartet. Weitere Informationen finden Sie im [ECHA News Item](#).

Für weitere Information besuchen Sie bitte folgende Seite unserer Website: ["Was ist REACH?"](#)

CLP (Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen)

Übergangsfrist für 6. ATP verlängert

Die neue [Verordnung \(EU\) 2015/491](#) verlängert die Übergangsfrist zur Umsetzung der 6. Anpassung der CLP-Verordnung an den technischen und wissenschaftlichen Fortschritt (6. ATP). Die 6. ATP ([Verordnung \(EU\) Nr. 605/2014](#) vom 5. Juni 2014) sah für einige Stoffe die Anwendung neuer oder aktualisierter Bestimmungen über die harmonisierte Einstufung und Kennzeichnung ab dem 1. April 2015 vor. Aufgrund von Verzögerungen bei der Annahme der Verordnung wäre die Übergangsfrist bis zum Geltungsbeginn der Verordnung (EU) 605/2014 bedeutend kürzer ausgefallen, als die Fristen bei vorangegangenen Anpassungen an den technischen und wissenschaftlichen Fortschritt. Deshalb wurde der Übergangszeitraum bis zum 1. Januar 2016 verlängert.

Pilotprojekt um Anmeldeur zu ermutigen, Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen abzustimmen

In Zusammenarbeit mit der Europäischen Kommission, Cefic, Eurometaux und FECC hat ECHA ein Pilotprojekt gestartet, um die Anmeldeur zu ermutigen, die Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen abzustimmen. Die Anmeldeur von etwa 100 Stoffen wurden kontaktiert und gebeten, die von ihnen gemeldete Einstufung und Kennzeichnung ihrer Stoffe, mit deren harmonisierter Einstufung oder der Einstufung anderer Anmeldeur zu vergleichen, wie sie im Einstufungs- und Kennzeichnungsverzeichnis veröffentlicht sind. Wenn es eine Meinungsverschiedenheit über die Selbsteinstufung gibt, werden die Parteien aufgefordert, ECHAs webbasiertes Diskussionsforum zu nutzen. Dabei handelt es sich um eine C&L-Plattform, bei der Anmeldeur und Registranten desselben Stoffes in Kontakt treten können, um sich über eine Selbsteinstufung und Kennzeichnung des Stoffes einigen können. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Für weitere Information besuchen Sie bitte folgende Seite unserer Website: ["Was ist CLP?"](#)

Dieser Newsletter wird durch den REACH&CLP Helpdesk Luxemburg veröffentlicht. Der Helpdesk berät unverbindlich zu den Themen REACH und CLP. Es handelt sich dabei keinesfalls um eine rechtliche Interpretation der bestehenden Gesetzestexte. Die REACH-Verordnung, die CLP-Verordnung und darauf bezugnehmenden Richtlinien und Verordnungen sind die einzigen rechtlich relevanten Quellen. Die mit diesem Newsletter bereitgestellten Informationen stellen keine rechtliche Grundlage dar und das Luxembourg Institute of Science and Technology (LIST) übernimmt keinerlei Haftung für mögliche Fehler, Auslassungen oder irreführende Angaben. Die Verwendung der bereitgestellten Informationen liegt allein in der Verantwortung des Empfängers dieser Email. © 2015, Luxembourg Institute of Science and Technology (LIST).

AGENDA

Der [Agenda](#)-Bereich unserer Webseite wird regelmäßig aktualisiert.

Nationale Veranstaltungen in Luxemburg

- 9. Juni 2015 Lunch meeting "Chemikalien: Einführung zu den neuen Gefahrenpiktogrammen", 12-14 Uhr, in Deutsch, Handwerkskammer, L-Kirchberg. Weitere Informationen in Kürze.
- 30. Juni 2015 Lunch meeting "Produits chimiques : tour d'horizon des nouveaux pictogrammes de danger", 12-14 Uhr, in Französisch, Handwerkskammer, L-Kirchberg. Weitere Informationen in Kürze.

Der Helpdesk bietet am zweiten Dienstag jeden Monats um 14 Uhr luxemburgischen Unternehmen in seiner offenen Frage&Antwort-Sprechstunde die Möglichkeit ihre Fragen zu REACH und CLP im direkten (Einzel-)Gespräch zu stellen. Die kommenden Termine sind: **12. Mai, 9. Juni, 14. Juli**. Bitte melden Sie sich über unser [Kontaktformular](#) an.

Internationale Veranstaltungen

- 27. Mai 2015 10. Stakeholder-Tag, ECHA, Helsinki, Finnland. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).
- 28.-29. Mai 2015 Helsinki Chemicals Forum, Helsinki, Finnland. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).
- 29.-30. Juni 2015 Seminar zu Zulassungsanträgen, ECHA, Helsinki, Finnland. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).
- 7.-8. Oktober 2015 Topical Scientific Workshop on Soil Risk Assessment, Helsinki, Finnland. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Webinar

- 24. Juni 2015 REACH 2018 webinar: Know your portfolio and start preparing now. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Dieser Newsletter wird durch den REACH&CLP Helpdesk Luxemburg veröffentlicht. Der Helpdesk berät unverbindlich zu den Themen REACH und CLP. Es handelt sich dabei keinesfalls um eine rechtliche Interpretation der bestehenden Gesetzestexte. Die REACH-Verordnung, die CLP-Verordnung und darauf bezugnehmenden Richtlinien und Verordnungen sind die einzigen rechtlich relevanten Quellen. Die mit diesem Newsletter bereitgestellten Informationen stellen keine rechtliche Grundlage dar und das Luxembourg Institute of Science and Technology (LIST) übernimmt keinerlei Haftung für mögliche Fehler, Auslassungen oder irreführende Angaben. Die Verwendung der bereitgestellten Informationen liegt allein in der Verantwortung des Empfängers dieser Email. © 2015, Luxembourg Institute of Science and Technology (LIST).